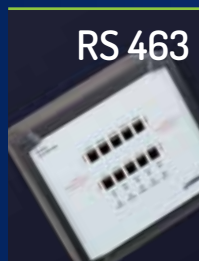


# RS 1720

batteriebetriebenes  
Schrankschloss



*Optionale Komponenten aus dem  
Bereich „Spindmanagement“*

# RS 1720

Sie werden sich mit Sicherheit für unser elektronisches Spindmanagement entscheiden.



Der RS 1720 für den Büro-, Uni- oder Klinikalltag



mySafe – die webbasierte Administrationssoftware



Freie Schränke oder feste Schränke konfigurierbar



Der RS 3002 Infoterminal, zur erstmaligen Initialisierung der Transponder und zum Auslesen der Spindnummer.

## Die herausragendsten Vorteile

- Freie Schränke: Jeder nicht belegte Schrank ist mietbar.
- Feste Schränke: Zuweisung eines bestimmten Schrankes
- Mechanisches Ent- und Verriegeln mit motorischer Riegelarretierung für höchste Zuverlässigkeit und Sicherheit
- Verfügbarkeitsanzeige durch Tasterposition und zweifarbigem LED-Ring
- Konfiguration mittels Laptop oder Datenträger

## Funktionsbeschreibung

Unser Schrankschloss RS 1720 bietet sich für Umkleideschränke, Spinde und Depotfächer im Bereich von Bibliotheken, Universitäten, medizinischen Einrichtungen, Firmen und jeder Art von Freizeitanlagen an. Die Identifizierung und somit Zugriffsberechtigung erfolgt berührungslos über einen kontaktlosen Transponder in Form einer Karte oder eines Armbandes.

Der Umgang mit unserem Schrankschloss ist intuitiv und sehr einfach: Bei geschlossener Tür drückt der Anwender den Verriegelungsstift mit dem Transponder ein. Die so aktivierte Elektronik prüft die Berechtigung des Datenträgers für diesen Schrank. Liegen diese Rechte vor, gibt das Schloss durch den LED-Ring im wahrsten Sinne grünes Licht und verriegelt die Tür.

Spindnummer vergessen? Kein Problem, diese kann durch Vorhalten des Transponders am Infoterminal abgerufen werden.

## Unerwünschte Belegung von Schränken – das war gestern

Der RS 1720 bietet zwei unterschiedliche Betriebsarten, um vorhandene Schrankkapazitäten zu optimieren. Entweder werden die Spinde in freier Schrankwahl verwaltet und/oder man teilt Nutzern feste Spinde für einen vereinbarten Zeitraum zu. Wird die vereinbarte Nutzungszeit überschritten, muss der Transponder in mySafe freigeschaltet werden. Mit mySafe und angeschlossenem USB-Leser ist dies schnell erledigt. Falls gewünscht, kann eine Überziehungsgebühr erhoben werden. So schützen Sie das Spindfachangebot vor unerwünschten Dauerbelegungen.

## Eigenschaften

- Das RS 1720 lässt sich sowohl für Schränke diverser Materialien und Materialstärken, als auch für links, wie rechts angeschlagene Türen einsetzen.
- Mit einem Batteriesatz (3 x 1,5 V Alkaline/Lithium Batterie, Typ AA) sind bis zu 5 Jahre bzw. 30.000 Betätigungen möglich.
- Datenspeicherung für bis zu 150 Buchungen
- Datenerhalt auch bei Batteriewechsel

## Upgrade möglich

Und das Beste an unseren transpondergesteuerten Schrankschlössern? Ihnen steht die Option offen, es jederzeit mit weiteren Systemen aus unserem Hause zu verknüpfen. Zutrittsmanagement des Gebäudes oder bargeldlose Zahlungssysteme können mit derselben personalisierten RFID-Karte umgesetzt werden.